

Inhaltsverzeichnis

Inhalt	Seite
Inhaltsverzeichnis	01
Abteilungsdaten	
Bericht der Feuerwehr	02 - 04
Einsätze	
Die Einsätze des Jahres 2010	05 - 10
Fahrzeuge & Geräte	
Fahrzeuge der Abteilung	11
Jugendfeuerwehr	
Bericht der Jugendgruppe	14
Veranstaltungen 2010	
Neujahrsempfang der Feuerwehr München	15
Mitgliederversammlung des Vereins	16
Jahresdienstversammlung der FF München	17
Steckerlfischessen am Karfreitag	18
Besuch der Messe Interschutz in Leipzig	19 - 20
Tag der offenen Tür	22
Totensonntag	23
Christbaumschneiden in Hohenkammer	25
Adventsessen der Aktiven	26
Fußballturnier des Bereichs Nord in Freimann	26
Unsere Feuerwehr-Hütt ´ n	27
Impressum	30
Aufnahmeantrag / Änderungsmeldung	31

Abteilungsdaten

Bericht der Feuerwehr

Freiwillige Feuerwehr München, Abteilung Harthof

Heimperthstraße 1, 80935 München, Tel: 089/ 313 00 77
www.feuerwehr-harthof.de E-Mail: geraetehaus@feuerwehr-harthof.de

Abteilungsführung

Abteilungsführer:	Lommer Thomas
Stellvertreter:	Christian Tafler
Dienstgrade:	Motl Josef Schreiber Walter Steinle Norbert Zittel Bernhard Würbser Stefan

Mannschaftsaufbau

Gesamtstärke: 30 Aktive, davon Jugendfeuerwehr: 6

Brandmeister (1)

Schreiber Walter

Hauptlöschmeister (1)

Lommer Thomas

Oberlöschmeister (1)

Würbser Stefan

Löschmeister (4)

Motl Josef
Steinle Norbert
Tafler Christian
Zittel Bernhard

Hauptfeuerwehrmann (4)

Manousek Stefan
Ohse Jens
Tretter Peter
Ziegler Florian

Oberfeuerwehrmann (10)

Braun Maximilian
Haas Michael
Klausnitzer Marko
Krause Andreas
Lachenmeir Paul
Machmüller Anton
Ohse Ivonne
Pregler Martin
Stoll Helmut
Zemmrich Marcel

Feuerwehrmann (1)

von Borzyskowski Christopher

Feuerwehranwärter (4)

Nieleck Julia
Rieck David
Schatt Tobias
Weingarten Christoph

Jugendfeuerwehr (6)

Ohse Pascal
Schubert Lukas
Ludolph Christian
Müller Maximilian
Müller Thomas
Giebler Jasmin

Abteilungsdaten

Beförderungen

Beförderungen werden bei der Freiwilligen Feuerwehr München, Abteilung Harthof, nicht als „Regelbeförderung“, sondern auf Grund des Ausbildungsstandes, der Eignung und nicht zuletzt der Leistung ausgesprochen. Wenn es zwar keine finanzielle Auswirkung hat, so ist eine Beförderung als Anerkennung und weiterer Leistungsansporn für dieses Ehrenamt anzusehen.

Befördert wurden:

Vom Feuerwehrmann zum Oberfeuerwehrmann

Braun Maximilian
Lachenmeir Paul
Zemmrich Marcel

Feuerwehrmann des Jahres

--

Auch 2010 konnte ein Feuerwehrmann die nun schon sehr begehrte Auszeichnung „Feuerwehrmann des Jahres“ in Empfang nehmen.

Im diesem Jahr wurde unserem Kameraden Marcel Zemmrich beim ersten Unterricht des Jahres 2011 der Wanderpokal vom Abteilungsführer Thomas Lommer überreicht.

Marcel ist zwar erst seit 3 Jahren bei uns aktives Mitglied, hat sich aber schnell in unsere Mannschaft integriert. Ebenso hat er in sehr kurzer Zeit alle erforderlichen Lehrgänge mit Erfolg abgeschlossen und ist nun voll einsatzklar. Er darf auch schon die kleinste Einheit bei der Feuerwehr, einen Trupp, im Einsatz führen.

Als besonders Engagement sahen wir seinen Willen an, seinen doch sehr weit entfernten Wohnsitz näher ans Gerätehaus zu legen. Dies ist ihm auch nach einiger Zeit gelungen. Somit ist er noch schneller im Gerätehaus einsatzbereit.

An dieser Stelle nochmals ein herzliches Dankeschön an Marcel.



**Verkauf von Bonsai, Pflanzen und Zubehör in großer Auswahl
Beratung und Pflegestation
Urlaubspflege
Überwinterung von Bonsai und Kübelpflanzen**

www.bonsai-centrum-muenchen.de
info@bonsai-centrum-muenchen.de

Bonsai Centrum München
Schleißheimer Straße 458
80935 München
Tel.: 089-313 10 26
Fax: 089-313 56 19

Öffnungszeiten:
Mo. - Mi. 10 - 18.00 Uhr
Donnerstag 10 - 13.00 Uhr
Freitag 10 - 18.00 Uhr
Samstag 09 - 13.00 Uhr

Abteilungsdaten

Lehrgänge

Im Trainings- und Ausbildungszentrum der Freiwilligen Feuerwehr München wurden folgende Lehrgänge besucht:

Schnitttechnik (Verkehrsunfall – Person eingeklemmt)	Binder Manfred Braun Maximilian Zemmrich Marcel
Truppführer Lehrgang	Braun Maximilian Lachenmeir Paul Zemmrich Marcel
Gefahrgut und Strahlenschutz	Braun Maximilian Lachenmeir Paul
Technische Hilfeleistung bei Schienenfahrzeugen	Braun Maximilian Lachenmeir Paul Zemmrich Marcel
Unwettereinsätze	Lachenmeir Paul Zemmrich Marcel
Umgang mit Betroffenen, Stressbewältigung, Fitness	Lachenmeir Paul

Von Borzyskowski Christopher
Zemmrich Marcel

Kettensägen/Trennschleifen

Zemmrich Marcel

Truppmann Lehrgang (Grundausbildung)

Nieleck Julia
Rieck David
Schatt Tobias
Weingarten Christoph

Einsätze

Die Einsätze des Jahres 2010

Die Freiwillige Feuerwehr Harthof wurde im Jahr 2010 zu insgesamt 106 Einsätzen alarmiert.

Dabei wurden 319 Einsatzstunden geleistet. Dazu wurden 23 Unterrichte bzw. Übungen abgehalten, dies schlug mit einem Zeitvolumen von 998 Stunden doch sehr hoch zu Buche. Es wurden auch etliche Vereinsveranstaltungen, Feste usw. abgehalten, hierfür haben wir 663 Stunden aufgewendet.

Zimmerbrand

Montag, 4. Januar 2010

9:59 Uhr

Frauenmantelanger

In einer Wohnung war ein Fernseher, vermutlich durch einen technischen Defekt, in Brand geraten. Dabei wurden die Räume in Mitleidenschaft gezogen.

Die Abteilung Harthof schickte einen Trupp unter schwerem Atemschutz zur Brandbekämpfung.

Zimmerbrand

Montag, 4. Januar 2010

16:02 Uhr

Ebereschenstraße

Ein Ofen war in der Küche eines Restaurants in Brand geraten.

Durch unser schnelles Eingreifen konnten Schäden im Gästeraum verhindert werden.

Ein Trupp war, zusammen mit den Beamten der Feuerwache 7, im Innenangriff mit schwerem Atemschutz.



Einsätze

Rauchentwicklung

Dienstag, 9. Februar 2010

17:00 Uhr

Weyprechtstraße

Auch Einsätze ohne großen Schaden gehören bei uns dazu, so wie an diesem Tag, an dem wir zu einer Wohnung gerufen wurden, in der Anwohner Rauch entdeckt hatten. Zur Erkundung waren drei Männer/Frauen von uns unter Atemschutz im Einsatz. Der Grund für den Rauch war schnell gefunden, in der Küche war Essen sehr stark angebrannt.

Brennt LKW

Donnerstag, 17. Februar 2010

21:15 Uhr

Ein Laster war in Brand geraten. Die Einsatzkräfte der FW7 löschten das Feuer unter Atemschutz mit 2 Rohren. Dabei unterstützte sie die Mannschaft unseres ersten Löschfahrzeugs.

Zimmerbrand

Samstag, 20. Februar 2010

16:44 Uhr

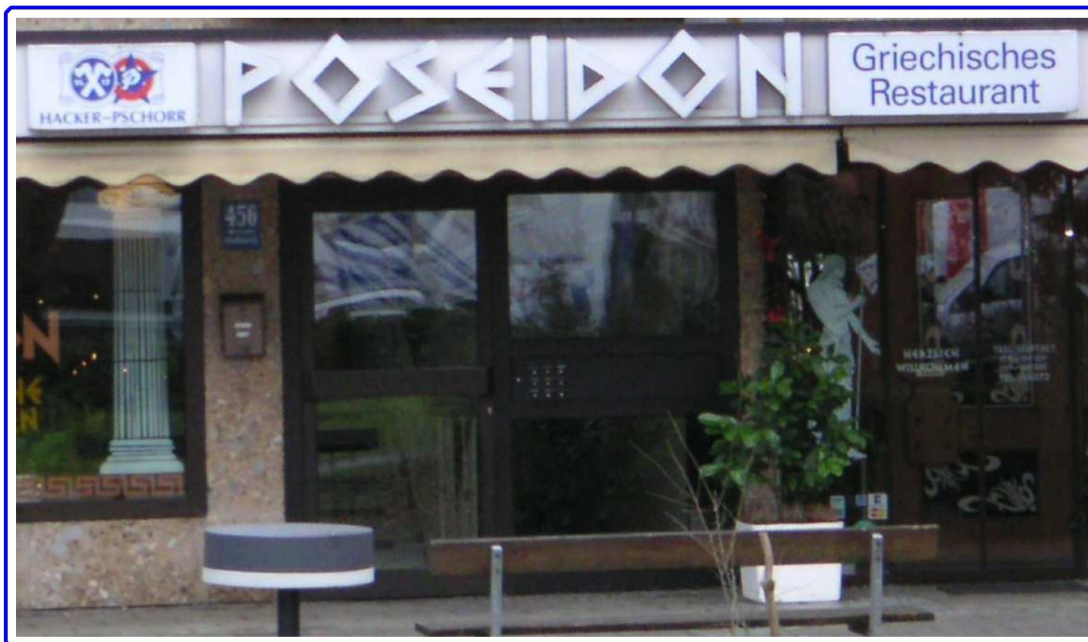
Weitlstraße

Im Speisesaal eines Altenheims war heißes Fett in einem Wok in Brand geraten.

Zum Zeitpunkt des Brandausbruchs war der Speisesaal leer.

Ein Mitarbeiter hatte noch vor Eintreffen der alarmierten Feuerwehrkräfte das brennende Kochgerät gelöscht und den Raum verlassen. Die Feuerwehrkräfte entrauchten anschließend die Räumlichkeiten mit einem Hochleistungslüfter. Der Schaden durch die Verrußung an der Saaldecke und der geborstenen Glasscheibe des Buffets wurde auf circa 5000 Euro geschätzt. Verletzte sind bei dem Vorfall nicht zu beklagen.

Wir waren mit zwei Fahrzeugen vor Ort.



Poseidon Griechisches Restaurant Schleißheimer Str. 456

Einsätze

Flächenbrand

Mittwoch, 24. März 2010

18:01 Uhr

Panzerwiese

Auf der Panzerwiese brannte eine Fläche von 300m² trockenem Rasen.

Es waren insgesamt 2 Rohre, ein Tanklöschfahrzeug mit Bodensprühdüsen und mehrere Feuerpatschen im Einsatz. Wir stellten zwei Fahrzeuge.



Flächenbrand

Dienstag, 6. April 2010

14:06 Uhr

Panzerwiese

Diesmal brannte Gras auf einer Fläche von rund 700m².

Es waren 3 Rohre, ein Tanklöschfahrzeug und Feuerpatschen im Einsatz.

Zimmerbrand

Mittwoch, 21. April 2010

4:45 Uhr

Kienestraße

Ein Wäschetrockner war durch einen Defekt in Flammen aufgegangen. Dabei wurde die Waschmaschine darüber ebenfalls entzündet.

3 Mann von uns löschten das Feuer unter Atemschutz in kurzer Zeit.

Einsätze

Feuer

Freitag, 25. Juni 2010

23:39 Uhr

Hufelandstraße

Kurz vor Mitternacht bemerkten Angestellte während einer Betriebsfeier einen brennenden Holzschuppen in der unmittelbaren Nachbarschaft und alarmierten die Feuerwehr. In dem Holzschuppen, der direkt an ein Bürogebäude angrenzt, war ein Pkw abgestellt. Beim Eintreffen der Einsatzkräfte der Münchner Feuerwehr stand der Holzbau samt Pkw in Vollbrand. Geschützt durch Pressluftatmer löschten die Feuerwehrmänner das Feuer mit insgesamt drei C-Rohren. Anschließend kontrollierten die Einsatzkräfte von einer Drehleiter aus die mit Styropor verkleidete Fassade des angrenzenden Bürogebäudes. Hierbei stellten sie fest, dass Teile der Wärmeisolierung durch die Hitzeentwicklung des Brandes bereits geschmolzen waren.

Da die Gefahr auf verdeckte Glutnester bestand, musste die komplette Fassade entfernt werden. Abschließend wurde der gesamte Einsatzbereich mit einer Wärmebildkamera kontrolliert.

Nach ersten Schätzungen entstand durch den Brand ein Gesamtschaden von etwa 70.000 Euro.

Die Brandursache ist nicht bekannt.

Die Abteilung Harthof war auch hier dabei und stellte einen Atemschutztrupp mit einem C-Rohr.



Zimmerbrand

Donnerstag, 8. Juli 2010

0:20 Uhr

Heinrich-Braun-Weg

Ausgelöst durch den Herd entzündete sich das Mobiliar einer Küche.
Die FF Harthof löschte das Feuer im Innenangriff mit einem C-Rohr.
Wir wurden auch hierbei von der FW7 unterstützt.

Zimmerbrand

Mittwoch, 25. August 2010

21:15 Uhr

Wintersteinstraße

Ein Topf mit Fett auf einem Herd zündete mehrere Bretter und Kunststoff in einer Küche an. Das Feuer wurde von der Besatzung des HH.40.1 unter schwerem Atemschutz gelöscht.
Die Feuerwache 7 und HH.40.2 waren ebenfalls am Einsatz beteiligt.

Häusliche Krankenpflege Haesner

Wir arbeiten, damit

Diese Firmen unterstützen unsere Feuerwehr

Menschen Hilfe finden!

Die Pflegequalität seit 1994 –
wünscht Ihnen gute Gesundheit!

Und so finden Sie uns:

80933 München, Max-Müllner-Str.14
Tel.: 089 / 3123 1000, Fax: 3123 1001

82024 Taufkirchen⁹/ M. im Köglweg 9
Tel.: 089 / 666 288 - 13, Fax: 288-17

MILBERTSHOFEN IN AKTION e. V.

Gewerbe, Handel und Dienstleister im Stadtteil ...

3wtec Webdesign · Anzer & Seidl Allianz-
Versicherungsbüro · Bäckerei Wimmer · Blücher Gaststätten
· Blumen Barnert · Blumen Campo dei Fiori · BücherOase · C&L
Country&Landhaus · Cafe Bar Face · Catering Schmieder · CheckPoint
System · Delphin Apotheke · Die Zwei Fashion · Domagk Apotheke ·
Face and Hair · Fahrschule Wittmann · Feneberg Lebensmittel · fit &
gesund Apotheke am Milbertshofener Platz · Fußpflege Physiotherapie
Manheim · Friseursalon Gah · Haar Studio MWM Maximiliana Maier
· Handbuchbinderei Jutta Dominke · HarryVision · Herlitz Umzüge ·
Herrenmode Honig · Hörgeräte Seifert · ISARE.V. Lohnsteuerhilfeverein
· Lernziel im ETC e.V. · L.F.B. GmbH Buchen lfd. Geschäftsvorfälle ·
Lotto-Schreibwaren Hausleiter · Mecklenburgische K.Hantsch/
E.Wagner · Möbel Zimmermann · Münchner Bank · Münchener
Nordrundschau · Optik Stehle · Otrebski Bodenbeläge ·
Piano Hall · Reisebüro M45 · Riesenfeld-Apotheke
· Schneiderei Armella · Schützenberger
Schreibwaren · Versicherungsagentur
Brunner · Walpurgis Apotheke ·
Werkstatt R18 FahrradService ·
W.T.S. Treuhand Steuer-
beratungsgesell-
schaft mbH

*Alles von Apotheke bis Zeitung im bequemen Nahbereich
... für ein attraktives und lebenswertes Milbertshofen!*

Einsätze

Balkonbrand
Donnerstag, 2. September
16:55 Uhr
Rainfarnstraße

Aufgrund einer starken Rauchentwicklung in Höhe des achten Stockwerkes eines Hochhauses im Stadtteil Hasenberg alarmierten Anwohner die Feuerwehr. Die Feuerwehr konnte aber schnell Entwarnung geben. Auf einem Balkon war aus ungeklärter Ursache ein Wäscheständer mit Kleidung in Brand geraten.

Dieser konnte von einem Trupp unter Atemschutz mit einem C-Rohr aus dem Rettungskorb der Drehleiter heraus gelöscht werden. Die betroffene Wohnung war zum Zeitpunkt des Brandes leer. Auch die umliegenden Wohnungen wurden von der Feuerwehr kontrolliert und blieben rauchfrei. Die Fassade im Bereich des Balkons wurde durch Feuer und Ruß beschädigt.

Es entstand ein Sachschaden von circa 10.000 Euro.

Zimmerbrand

Freitag, 3. Dezember 2010

18:28 Uhr

Wintersteinstraße

Dichte Rauchschwaden traten aus einem geöffneten Zimmerfenster und dem Treppenhaus im vierten Stock eines Mehrfamilienhauses im Hasenberggl. Die anrückenden Kräfte der Feuerwehr nahmen ein C-Rohr über das verrauchte Treppenhaus vor und konnten die brennenden Einrichtungsgegenstände in einer Drei-Zimmer-Wohnung schnell ablöschen. Ein weiterer Trupp unter Atemschutz kontrollierte zeitgleich die ebenso verrauchte, benachbarte Wohnung und fanden diese leer vor. Alle Bewohner des Mehrfamilienhauses hatten sich rechtzeitig in Sicherheit gebracht. Die Mieter der Brandwohnung waren zum Zeitpunkt des Brandgeschehens nicht zu Hause. Nachdem die letzten Glutnester abgelöscht und die Liegenschaft mit einem Hochleistungslüfter entraucht war, konnte die Feuerwehr wieder abrücken. In der betroffenen Wohnung entstand Totalschaden, sie ist unbewohnbar, jedoch konnten alle anderen Mieter in ihre Wohnungen zurückkehren. Die Abteilung Harthof war mit 2 Fahrzeugen und 2 Atemschutztrupps vor Ort.



Fahrzeuge & Geräte

Fahrzeuge der Abteilung

Löschgruppenfahrzeug LF16/12 (Florian Harthof 40.1)

Das LF 16/12 mit dem Funkrufnamen Harthof 40.1 ist seit Oktober 2003 bei uns stationiert und seit Anfang November 2003 im Dienst.

Es eignet sich aufgrund seiner Besatzung und Ausrüstung als selbstständige Einheit zur Brandbekämpfung und Durchführung kleinerer technischer Hilfeleistungen. Drei Pressluftatmer sind im Mannschaftsraum untergebracht, somit kann sich der Angriffstrupp bereits während der Fahrt zur Einsatzstelle ausrüsten.

Löschgruppenfahrzeug LF16 (Florian Harthof 40.2)

Das LF 16 verfügt über eine umfangreiche Ausrüstung zur Brandbekämpfung und zur Löschwasserförderung, verschiedene tragbare Leitern, Sprungretter, Atemschutzgeräte sowie eine Ausrüstung für kleinere Technische Hilfeleistungen. Es kann als selbstständige Einheit zum Löschen und Retten eingesetzt werden. Im Alarmfall rückt dieses LF als Zweitfahrzeug der Abteilung aus.

Rüstwagen RW1 (Florian Harthof 62.1)

Der RW 1 wurde 1996 von der FF München Abt. Freimann übernommen. Das Fahrzeug wird zum Retten und Befreien von Mensch und Tier aus Notlagen sowie zur Durchführung Technischer Hilfeleistung größeren Umfangs eingesetzt (Verkehrsunfälle, Explosionen, Einstürze). Es verfügt über eine reichhaltige Ausstattung unter anderem zum Heben, Schneiden, Abstützen, Beleuchten und Ziehen.

Unser altes LF 16 TS hat keine TÜV-Zulassung mehr erhalten. Der Rüstwagen wurde unserer Abteilung im Dezember zugeteilt und wird Mitte des Jahres 2011 durch ein neues HLF ersetzt.



LF16/12 (HH 40.1)



LF16 (HH 40.2)



RW1 (HH 62.1)

Diese Firmen unterstützen unsere Feuerwehr

Blumen Veiel

Inh. El. Thaller

Blumen
Topfpflanzen
Gebinde
Gestecke für jeden Anlaß
Trauerbinderei



Schleißheimer Straße 409

80935 München

Telefon 0 89 / 3 13 18 74

Unverhört

gut...

**Hörgeräte • Gehörschutz
Batterien aller Art**



**Kehrle
Hörsysteme**

Schleißheimer Str. 411
80935 München
Tel.: 089-31 288853
www.hoersysteme-kehrle.de

Montag bis Freitag von 8.00 – 18.00
und Samstags von 7.30 – 14.00
Jederzeit ohne Anmeldung!



Schleißheimer Str. 460 A – Tel: 089 / 314 31 48



Weyprechtstraße 76 · 80937 München

Tel.: 31 600 600 · Fax: 31 600 602

Mobil: 01 73/8 62 09 31

Büro tägl. ab 12⁰⁰-19³⁰, Sa bis 13⁰⁰ Uhr

Gf: Ursula Meißner

Intensivkurs in Klassen B, E, Automatik, A, M, Mofa



Marchgrabenplatz 1 · 80805 München

an der U6 Alte Heide

Buslinie 50 bis Zaunweg

Tel. 36 104 326

Büro Mo-Do 16³⁰-19⁰⁰ Uhr

Fr 15⁰⁰-18⁰⁰, Sa 11⁰⁰-13⁰⁰ Uhr



www.Fahrschule-am-Harthof.de



Fahrschule-am-Harthof@t-online.de

Jugendfeuerwehr München - Bereich Nord

Das Jahr 2010 begann wie immer mit der „Pflicht“ der Jugendversammlung, um gemeinsam den Dienstplan für das kommende Jahr zu besprechen und den ein oder anderen Funtertermin auszuloten. Die jährliche Unterweisung der Unfallverhütung kam bei dieser Gelegenheit selbstverständlich nicht zu kurz.

Auch wenn es zu Beginn des Jahres sehr kalt war, stiegen wir gleich voll in die Materie ein. Auf dem Programm standen die Grundfertigkeiten eines Feuerwehrmannes/einer Feuerwehrfrau wie Knoten und Stiche, Gerätekunde, Hydranten und Schlauchkunde.

Als es dann endlich wärmer wurde, hatten wir auch schon unseren ersten Auftrag. Der Bereich NORD stellte im Mai ein Fahrzeug mit Besatzung zum Corso Leopold auf der Leopoldstraße zur Verfügung. Der Bereich NORD wurde wegen seiner hervorragenden Arbeit auch für die zweite Veranstaltung im Sept. 2010 gebucht.

Im Juni stand dann der alljährliche Höhepunkt unseres Programms an, der BF-TAG, der dieses Jahr im Harthof stattfand. Die Jugendlichen mussten bei 4 atemberaubenden Einsätzen ihren Mann / Frau stehen. Um 9:30 Uhr hieß es „Person im Schacht“ in Freimann oder besser unter Freimann. Kurz nach dem Mittagessen erklang wieder der Alarmgong: „Brennt Unrat“. Auf einer Wiese im Mossgrund hatte sich ein Haufen mit Gartenabfällen entzündet und musste von den Jugendlichen abgelöscht werden. Keine Zeit zum Verschnaufen, auf der Rückfahrt zum Gerätehaus kam der 3. Einsatz „Person unter Arbeitsgerät“. Mit Hilfe der Hebekissen und Rüstholz konnten die Jugendlichen die Person aber schnell befreien. Jetzt war es Zeit, den Körper wieder zu kräftigen mit 5 kg Bremsklötzen ... ähm Leberkas. In der Abenddämmerung hieß es für die Jugendlichen noch mal Einsatz „Grillfeuer außer Kontrolle“. Nach 5 Std. Löscharbeiten konnte der gesamte Zug völlig fertig und übermüdet wieder einrücken und erschöpft in den Schlafsack fallen.

Im heißesten Juli seit 5 Jahren war es Zeit fürs Zeltlager Bad Staffelstein. Am Freitagabend trafen wir nach mehrstündiger Fahrt an unserem „Zeltplatz / See“ ein und schlugen unser Lager auf. Nach kurzer Nacht und schnellem Frühstück hieß es Aufsitzen und ab zur Wache Coburg. Dort angekommen erhielten die Jugendlichen eine kurze Einweisung in die Gerätschaften der Feuerwehr Coburg. Der Auftakt für unsere Partnerschaft war eine Großübung auf dem ehemaligen BGS Gelände inklusive echtem Feuer.

Nach unserer großen Sommerpause im August haben sich die Jugendlichen entschieden, von September bis November eine Intensivübungszeit (d.h. jeden Dienstag Übung) zu erproben. Wir kamen nach diesen sechs Wochen zu dem Entschluss, dies im nächsten Jahr zu wiederholen.

Im Herbst verlangte ein Fußballturnier auf dem Marienhof alles von den Jugendlichen und der Jugendleitung. Unter Einsatz mancher Gesundheit konnten wir dann doch noch den 4. Platz erzielen.

Nach langer Pause nahm die Jugend im November auch mal wieder an dem Wissenstest teil. Alle Teilnehmer bestanden den Test und erzielten bei der anschließenden Jugendolympiade den ersten Platz. Rückblickend auf das Jahr 2010 lässt sich sagen „WIR HABEN VIEL GESCHAFFT“ und sind sehr stolz auf unsere Jugendlichen.

Wir freuen uns jetzt schon



auf das Jahr 2011!

Veranstaltungen 2010

Neujahrsempfang der Feuerwehr München

Stadtbrandrat Rupert Saller, stellv. Vorsitzender des Stadtfeuerwehrverbandes München, begrüßte im Alten Rathausaal die Gäste aus Politik, Wirtschaft und Behörden sowie verschiedenen Organisationen. Über 500 Personen waren am 13. Januar der Einladung zum 13. Neujahrsempfang gefolgt.

Die Grußworte und den Dank der Landeshauptstadt München überbrachte in Vertretung des Oberbürgermeisters die 2. Bürgermeisterin Christine Strobl. Sie überreichte mehreren Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr München die staatlichen Ehrenzeichen für 25- und 40-jährige Dienstzeit. Darunter waren auch 2 Kameraden aus dem Harthof. Unser ehemaliger Abteilungsleiter und heutiger Vereinsvorstand Walter Schreiber wurde für seine 40-jährige Dienstzeit geehrt. Der Kamerad Günther Voggenreiter erhielt die Medaille „München leuchtet“ für 25 Jahre Feuerwehrdienst. Traditionell verleiht der Stadtfeuerwehrverband beim Neujahrsempfang die Ehrennadeln für verdiente Personen und Mitarbeiter.

Gerhard Schmöllner, Matthias Lampe und Christian Anzenberger von der Berufsfeuerwehr München wurden mit der goldenen Ehrennadel ausgezeichnet. Sie alle hatten sich in Typisierungsaktionen der Deutschen Knochenmarkspenderdatei (DKMS) erfassen lassen.

Bei einer genetischen Übereinstimmung mit einem Leukämieerkrankten müssen sich die potentiellen Spender einem operativen Eingriff unter Vollnarkose zur Verfügung stellen. Diese Möglichkeit wurde von ihnen genutzt. Sie wurden für drei lebensbedrohlich Erkrankte zu Lebensrettern. Leonard Kern von der Werkfeuerwehr der BMW AG erhielt ebenfalls die goldene Ehrennadel. Als Torwart der Alten Herren des FC Forstern war er im Juli 2009 auf dem Trainingsgelände unterwegs. Plötzlich brach der Trainer der B-Jugend mit einem Herzstillstand zusammen. Sofort begann Leonard Kern mit der Reanimation und überbrückte damit die Zeit bis zum Eintreffen der Rettungsdienste. Dieses beherzte Eingreifen rettete dem Trainer das Leben. Die Auszeichnungen wurden durch die 2. Bürgermeisterin Christine Strobl vorgenommen.

In seiner traditionellen Rede ging der 1. Vorsitzende des Stadtfeuerwehrverbandes Dipl.-Ing. Wolfgang Schäuble auf die anstehenden Aufgaben und Projekte des Jahres 2010 ein. Der städtebaulichen Veränderung des Stadtgebietes wird durch ein neues Standortkonzept Rechnung getragen. Auch hinsichtlich der allgemeinen Bedrohungslage ist die Errichtung von zwei Katastrophenschutzzentren innerhalb Münchens geplant. Diese Projekte werden für die kommenden Jahre einen hohen Investitionsbedarf erfordern.

Nicht ohne Stolz konnte Wolfgang Schäuble vorweisen, dass die Berufsfeuerwehr München die erste öffentliche Feuerwehr Deutschlands ist, die in ihrer Gesamtheit das Qualitätssiegel nach DIN ISO 9000 erhalten hat.

Zum Thema Lebensarbeitszeit für Feuerwehrbeamte sprach sich der Vorsitzende in klaren Worten für die Beibehaltung der bisherigen Regelung aus. Er lehnte eine Anhebung der Ruhestandsgrenze von 60 auf 62 Jahre ab.

Wolfgang Schäuble bedankte sich bei den Mitgliedern des Münchner Stadtrats für das entgegengebrachte Vertrauen.

Veranstaltungen 2010

Mitgliederversammlung des Vereins

Am Freitag, dem 11. März fand die Mitgliederversammlung des Vereins der Freiwilligen Feuerwehr Harthof statt.

Nach Eröffnung der Veranstaltung und Begrüßung bedankte sich Walter Schreiber bei Hr. Bussard für die sehr gute Zusammenarbeit zwischen BF und der Abteilung Harthof. Anschließend referierte Hr. Schreiber über den Bau der neuen Feuerwache 4 in Schwabing und über die Erneuerung der Fahrzeugflotte der Feuerwehr München. Danach gedachten die Anwesenden der Verstorbenen des Vereins.

Im Anschluss daran trug Walter Schreiber den Bericht des 1. Vorstands vor.

Abteilungsführer Thomas Lommer informierte über Einsätze, Ausbildung und Veranstaltungen des vergangenen Jahres. Er wies darauf hin, dass Jugendliche zukünftig bereits ab 12 Jahren in die Jugendfeuerwehr aufgenommen werden. Beim Vorstand bedankte sich Hr. Lommer für die gute Zusammenarbeit.

Danach folgten die Verlesung des letzten Protokolls und der Kassenbericht der Kassiere Manuela Brückl und Michaela Tafler.

Die Mitgliederversammlung entlastete im Anschluss daran - auf Vorschlag der Revisoren Jens Ohse und Marco Klausnitzer - Vorstand und Kassiere.

Als nächster Tagesordnungspunkt folgte die Wahl der neuen Vorstandschaft.

Der Wahlvorstand Christian Tafler mit seinen beiden Beisitzern Heinrich Forster und Josef Hölzl erklärte den anwesenden Mitgliedern die unterschiedlichen Wahlmodi. Die Anwesenden entschieden sich für die Listenwahl per Handzeichen. Der alte Vorstand wurde einstimmig in seinem Amt bestätigt.

Auch die beiden Revisoren wurden einstimmig wiedergewählt.

Nach Ende des offiziellen Teils gab es Brotzeit und Freibier für die 46 anwesenden Mitglieder und Gäste.



Lassen Sie sich von uns beraten!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Reisebüro am Harthof
Schleißheimer Str. 458
80935 München
089 / 313 60 27

Veranstaltungen 2010

Jahresdienstversammlung der Freiwilligen Feuerwehr München

Am Donnerstag, den 25. März fand die Jahresdienstversammlung der Freiwilligen Feuerwehr München im Casino der Krauss-Maffei-AG statt.

Stadtbrandrat Rupert Saller hieß zu Beginn die anwesenden Gäste herzlich willkommen. Unter den Gästen waren Vertreter der Regierung von Oberbayern, des THW, befreundeter Feuerwehren und Hilfsorganisationen. Des Weiteren befanden sich unter den Gästen als Vertreter der Landeshauptstadt der Stadtrat Robert Brannekämper und der Kreisverwaltungsreferent Dr. Wilfried Blume-Beyerle.

Als Gastgeber und Leiter der Werkfeuerwehr Krauss-Maffei begrüßte Brandinspektor Wolfgang Faltermeier die Gäste.

Stadtbrandrat Saller stellte im Folgenden den Jahresbericht 2009 vor. Er erörterte bemerkenswerte Einsätze des vergangenen Jahres und dankte den Aktiven für ihr Engagement, den Kollegen der Berufsfeuerwehr und dem Stadtrat für die gute Zusammenarbeit.

Der Leitende Branddirektor Josef Stümpfl und der Stadtbrandmeister Andreas Igl gaben den Anwesenden daraufhin einen Abschlussbericht des Projekts zur Verbesserung der Zusammenarbeit zwischen Berufsfeuerwehr und Freiwilligen Feuerwehr.

Als Vertreter der Politik bedankte sich noch Stadtrat Robert Brannekämper bei den Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr und der Berufsfeuerwehr. 25 Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr, unter ihnen zwei Frauen, erhielten aus der Hand des Stadtrats die Ehrung "München leuchtet" in Bronze für ihre zwölfjährige Mitgliedschaft.

Als letzter Redner des Abends trat der Chef der Münchner Feuerwehr, der Oberbranddirektor Dipl. Ing. Wolfgang Schäuble ans Rednerpult. Er gab den Gästen einen Überblick zum Stand der geplanten Neuanschaffungen und bedankte sich bei allen Aktiven der Freiwilligen Feuerwehr.

Bäckerei SEIDL Konditorei

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 6 bis 18 Uhr, Samstag 6 bis 12 Uhr



Unsere Kunden werden mit einer großen Auswahl

an **Backwaren** und **Konditoreiartikeln** verwöhnt,
die alle liebevoll und aus **biologischen**
Zutaten hergestellt werden.

Zusätzlich gestalten wir ausgefallene
und edle **Kuchen** und **Torten**
für jeden Anlass und bieten ein erlesenes
Sortiment an **Geschenkartikeln**.

Gundermannstr. 5 und Ittlingerstr. 53
80935 München, Telefon 313 27 90

Veranstaltungen 2010

Steckerlfischessen am Karfreitag

Am 02. April war es wieder so weit: Das Steckerlfischessen bei der Feuerwehr Harthof stand auf dem Terminplan. Nun schon zum sechsten Mal wurde das Fastenmanna im Gerätehaus der Feuerwehr Harthof abgehalten. Zum ersten Mal in der Geschichte des Steckerlfischessens haben wir weniger Fische verkauft als im Jahr zuvor. Dies musste ja auch mal passieren, da eine ständige Steigerung sämtliche Kapazitäten sprengen würden. Der Rückgang könnte auch an den langen Wartezeiten bei den Steckerlfischessen der vergangenen Jahre gelegen haben, doch dazu später mehr. Trotzdem wurden 409 Steckerlfische verspeist.

Auch diesmal versammelten sich schon vor dem eigentlichen Beginn um 11.00 Uhr die ersten Fischhungrigen, um den besten Steckerlfisch der Stadt, gegrillt von unserem Sepp Breisacher und seinem Team, zu verspeisen. Dieser hatte wie auch in den Vorjahren alle Hände voll zu tun. Und da wir alle natürlich auch aus unseren Fehlern der Vorjahre gelernt haben, hatte Sepp Breisacher im Winter einen zusätzlichen Grill gebaut und somit ging die Wartezeit bei allen Leuten fast gegen Null. Der Wettergott hat uns auch diesmal mehr als gut bedacht. Wir hatten angenehme 20 Grad und blauen Himmel mit strahlendem Sonnenschein. Dadurch konnten wir nicht nur die Fahrzeughalle mit Bänken und Tischen bestücken, sondern auch einen großen Teil unseres Hofes. Dieser war aufgrund des herrlichen Wetters dann auch schnell gut gefüllt, so dass die Leute die Plätze in der Halle besetzten.

Ein herzliches Dankeschön nochmals an alle fleißigen Helfer, die tatkräftig am Erfolg dieses Tages mitgewirkt haben.

Selbstverständlich werden wir auch im Jahr 2011 wieder ein Steckerlfischessen am Karfreitag durchführen. Dazu laden wir Sie schon jetzt herzlich ein.



Veranstaltungen 2010

Besuch der Messe Interschutz in Leipzig

Am Montag, den 07. Juni 2010 trafen wir – 11 Kameradinnen und Kameraden unserer Abteilung – uns in der Früh um 05.50 Uhr am Gerätehaus, um mit zwei Mercedes-Sprintern der Feuerwehr München nach Leipzig zu fahren. Dort fand die internationale Leitmesse für Rettung, Brand-/Katastrophenschutz und Sicherheit (Interschutz – Der rote Hahn) statt.

Pünktlich starteten wir über die Autobahn Richtung Berlin. Nach einer Pause kamen wir gegen 10.30 Uhr an der Messe in Leipzig an. Auf dem Parkplatz trafen wir gleich neben unseren Autos Kameraden der Berufsfeuerwehr München, die auch soeben eingetroffen waren.

Wir machten uns auf zum Osteingang der Messe Leipzig und waren gespannt, was es alles zu sehen gab. Da die Ausstellung alle 5 Hallen und das gesamte Freigelände belegte, vereinbarten wir einen Treffpunkt zur Mittagspause, da jeder dann allein oder in kleinen Gruppen durch das Ausstellungsgelände streifen konnte.

Folgende Ausstellungsschwerpunkte waren zu sehen:

- Fahrzeuge und Fahrzeugausstattungen
- Löschgeräte, Löschanlagen, Löschmittel
- Technische Hilfeleistungen und Umweltschutz
- Rettung, Notfall, Sanitätsausrüstung, Medizingeräte
- Persönliche Schutzausrüstungen
- Mess- und Nachweisgeräte
- Leitstellen- und Meldetechnik
- Informations- und Organisationstechnik

- Ausstattung von Feuerwachen und Werkstätten
- Bauwesen, baulicher, organisatorischer und technischer Brand- und Gebäudeschutz
- Verbände, Organisationen, Dienstleistungen und
- Fachliteratur, Modellbau, Fan- und Geschenkartikel

Auch waren die Berufsfeuerwehren mit einem 440 m² großen Stand (die BF München war maßgeblich mit beteiligt) vertreten, der bei den Messebesuchern sehr gut ankam. Auch wurde die Münchner Berufsfeuerwehr sehr positiv wahrgenommen.

Beim gemeinsamen Mittagessen vereinbarten wir, dass wir uns wieder um 17.00 Uhr am HAIX – Schuhe - Stand aus Mainburg treffen, um dann wieder gemeinsam zurückzufahren.

Es war sehr interessant und informativ, was es alles gab. Unter anderem konnten wir auch das neue Münchner Fahrzeug auf dem Stand der Firma Allison Transmission sehen, die das Automatikgetriebe für diese Fahrzeuge liefern. Ebenso sahen wir unseren Kameraden FloZi auf großen Dekorationsbildern (Männer der Werkfeuerwehr MAN / MTU waren in verschiedenen Situationen in Überlebensgröße abgebildet) auf dem Stand der Firma MAN.

Pünktlich trafen dann alle Teilnehmer am Stand ein, um uns noch ein wenig mit Getränken zu stärken und dann die Rückreise anzutreten.

Da wir auf der Hinfahrt auf der Gegenfahrbahn auf Grund einer Baustelle einen sehr langen Stau gesehen hatten, haben wir uns entschlossen, lieber ein paar Kilometer mehr zu fahren, um zügig voranzukommen. So machten wir uns Richtung Chemnitz auf und legten in der Nähe von Zwickau eine Tank- und Rastpause ein.

Gegen 22.00 Uhr kamen wir alle gesund, aber etwas abgekämpft wieder bei unserem Feuerwehrhaus an.

Veranstaltungen 2010

Besuch der Messe Interschutz in Leipzig





Diese Firmen unterstützen unsere Feuerwehr



Hausführung im Augustinum München-Nord

Jeden Mittwoch um 14Uhr und jeden ersten Samstag im Monat um 14 Uhr können Sie das Augustinum ohne Voranmeldung und ganz unverbindlich bei einer Hausführung kennenlernen und sich dabei rund um das Leben im Alter informieren.

Augustinum München-Nord · Weitstraße 66
 80935 München · Tel. 089 / 38 58 -0
www.augustinum.de
muenchen-nord@augustinum.de

Georg Griesmaier



Bau- und Möbelschreinerei

Eberwurzstraße 112

80935 München

Tel. 0 89/314 17 55

Fax 0 89/314 27 14

Georg.Griesmaier@t-online.de

- **Holz-Alu-Fenster**
- **Holzfenster**
- **Türen**
- **Möbelfertigung**
- **Innenausbau**
- **Reparaturen**

Tag der offenen Tür

Alle 2 Jahre veranstalten wir einen Tag der offenen Tür am Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr Harthof. In diesem Jahr war es wieder so weit.

Die Vorbereitungen zum Tag der offenen Tür (T.d.o.T.) begannen schon im April. Es mussten diverse Planungen eingeleitet werden, um verschiedene Attraktionen zu beschaffen. So wurde zum Beispiel von der Berufsfeuerwehr eine Drehleiter angefordert. Leider haben wir den Brandcontainer der BF nicht bekommen.

Die Polizei stellte für den T.d.o.T. ihren Fahrsimulator mit Personal bereit. Auch mussten die einzelnen Kameraden benannt werden, die sich um die Einkäufe, die einzelnen Vorführungen, das Bereitstellen von diversen elektrischen Geräten, usw. kümmerten.

Am Sonntag, den 11. Juli 2010 wurde bei schönstem Sommerwetter unser Hof mit Tischen, Bänken, Grill und Ausschankwagen bestückt. Der Grill wurde angeheizt und schon konnten die ersten Gäste mit Grillspezialitäten und einem kühlen Bier versorgt werden. An einer Drehleiter konnte man ca. 20 Meter in die Höhe steigen. Am Stand der Jugendfeuerwehr konnte man an der Spritzwand testen, ob man das „Feuer“ löschen kann. Bei einer Brandübung auf dem Dach des Gerätehauses wurde eine Personenrettung vorgeführt.

Leider hat uns das zu schöne Wetter einen Strich durch unsere Vorbereitungen gemacht. Es kamen maximal 150 Personen von 11.00 bis 16.00 Uhr. Schade, dass uns die Bevölkerung, für die wir diese Veranstaltung gemacht haben, nicht so zahlreich besucht hat wie in den vergangenen Jahren. Nachdem alles aufgeräumt war, saßen wir noch gemütlich zusammen und gegen 20.00 Uhr war der T.d.o.T. 2010 Vergangenheit.

Bedanken möchte ich mich bei allen Aktiven und bei unseren Frauen, die uns an diesem Tag so großartig unterstützt haben.



Veranstaltungen 2010

Totensonntag

Traditionsgemäß wurde am Totensonntag, der 2010 auf den 21. November fiel, in der Kirche St. Matthäus der Gedenkgottesdienst für unsere verstorbenen Mitglieder gefeiert. Anschließend legten wir am Wegkreuz in der Heimperthstraße im Rahmen einer ökumenischen Andacht einen Kranz nieder.

Die eisige Kälte kündigte den frühen Winter an und so waren nicht nur die Brandbacher Musikanten, die wie jedes Jahr die Ehrung der Verstorbenen musikalisch begleiteten, froh, ins warme Gerätehaus zu kommen. Bei Weißwürsten von der Metzgerei Hölzl und Brezen aus der Bäckerei Seidl saßen unsere Gäste anschließend noch eine Weile beisammen.

Wir bedanken uns bei den aktiven und fördernden Mitgliedern für die Unterstützung.



* ALLE MARKEN
* ALLE MODELLE

Autohaus
Thaller

www.autohaus-thaller.de

Metzgerei Brotzeiteck

Koller & Hölzl GmbH

Fleisch- und Wurstwaren aus eigener Produktion

Frühstück und warme Brotzeiten ab 6.00 Uhr

Party- und Plattenservice

Schleißheimer Straße 415

80935 München

Telefon: (089) 3 13 27 74

Telefax: (089) 3 13 38 45



Baustoffe
Fliesen
Pflaster

stang

Große Ausstellung mit Beratung
Ständig TOP-Angebote

München – Harthof · Schleißheimer Straße 395
Tel. 089/3588 18-0 · www.stangs.de

Durchgehend geöffnet: Mo. – Fr. 6.45 – 17.00 Uhr

Veranstaltungen 2010

Christbaumschneiden in Hohenkammer

Am Sonntag, den 12.12.2010 war es wieder so weit. Das Christbaumschneiden wurde für die aktive Mannschaft veranstaltet. Wir fuhren nicht mit dem Bus, da dieser immer sehr teuer war und leider nicht so viel Aktive mitfuhren. Deshalb haben wir uns entschlossen, mit unseren privaten Pkws zu fahren.

Nachdem wir in Hohenkammer angekommen waren, sammelten wir uns erst alle an der gemütlichen Hütte. Gemeinsam gingen wir dann zur Christbaumplantage hinauf. Jeder konnte seinen eigenen Christbaum auswählen und mit einer Handsäge umschneiden. Anschließend wurden sie transportgerecht verpackt und auf den bereitstehenden Anhänger verfrachtet. Danach ging es wieder zur bereits vorgeheizten Hütte zurück.

Dort erwarteten uns bereits heißer Glühwein, Kinderpunsch und ein gemütliches Lagerfeuer, was bei den Minustemperaturen an diesem Tag gerne angenommen wurde.

Der Grill wurde angeheizt und das Grillfleisch und die Würstl konnten gegrillt werden. Rundum war alles schneebedeckt, was sehr stimmungsvoll war. Zum krönenden Abschluss hat es dann auch noch leicht zu schneien begonnen.

Da ja dieses Jahr leider nicht so viele aktive Mitglieder teilgenommen haben, wurden keine Beförderungen in Hohenkammer ausgesprochen.

Die Abteilungsführung hielt noch eine kurze Rede und bedankte sich bei allen für die geleistete Arbeit bei allen Einsätzen und sonstigen Veranstaltungen. Ein besonderer Dank ging an unsere Frauen und Freundinnen, die oft für unser Engagement bei der Feuerwehr zurückstehen müssen.

Anschließend wurde noch gemeinsam aufgeräumt und dann wieder nach München zurück gefahren. Dort konnte jeder Kamerad noch seinen Christbaum in der Fahrzeughalle abholen.

Es war wieder ein schöner Tag im Kreise der Kameraden.



Veranstaltungen 2010

Adventssessen der Aktiven

Am Samstag, den 18.12. fand ab 19.00 Uhr wieder unser Adventssessen im Schulungsraum des Gerätehauses statt. Es waren 23 Personen anwesend.

Dieses Mal gab es Rinder- und Schweinebraten und als Nachtisch Bayrisch Creme mit Himbeeren. Jeder konnte so viel essen, wie er wollte oder schaffte.

Bei gemütlichem Beisammensein im Kreise der Kameraden, Angehörigen und Gäste verging die Zeit wie im Flug.

Gegen 23.00 Uhr wurde gemeinsam aufgeräumt und jeder ging zufrieden nach Hause.

Fußballturnier des Bereichs Nord in Freimann

Auch dieses Jahr nahm die Abteilung Harthof am jährlichen Fußballturnier des Bereichs Nord in Freimann teil.

Unsere Abteilung wurde von Jens Ohse, Julia Nieleck, Philipp Nieleck, Christoph Weingarten, Tobi Schatt, David Rieck, Marcel Zemmrich und von einem Kameraden der Abteilung Moosach (Marcel) vertreten. Mit dem Wetter hatten wir dieses Jahr nicht so viel Glück, da es zwischendrin immer mal wieder regnete.

Die Leistung unserer Abteilung ließ leider auch zu wünschen übrig:

Harthof - Oberföhring 0:8
Freimann - Harthof 6:0
Harthof - Feldmoching 0:9,

Aber Hauptsache, es gab keine Verletzungen und wir hatten alle Spaß!

Unsere Feuerwehr-Hütt´n

Wie in jedem Jahr fand im Mai und im Oktober auf unserer gepachteten Hütte hoch oben im Inntal eine Holzaktion statt. Bereits um 07.00 Uhr fuhren wir vom Gerätehaus los. 3 aktive Kameraden waren dieses Mal mit dabei. Es wurden zwei Anhänger voll Holz mit auf die „Nösslachhütte“ genommen. Das Holz wurde abgeladen, mit der Motorsäge auf 30 cm Länge geschnitten und in dem Holzvorratsschuppen trocken eingelagert. Ebenso wurden anfallende „Wartungsarbeiten“ an der Hütte durchgeführt. Am selben Tag fuhren wir wieder zurück nach München, wo wir gegen 17.00 Uhr ankamen.



Ende 2011 läuft der Pachtvertrag für die Hütte aus. Er wird vom Verein nicht mehr verlängert, da die Auslastung der Hütte in den letzten 2 Jahren nicht mehr gegeben war. Der Verein musste finanziell immer kräftig drauflegen.

Die letzte Holzaktion findet vom 07.10. – 09.10.2011 statt. Wir hoffen, dass die Hütte nicht komplett ausgeräumt werden muss, da wir dazu vermutlich 3 Tage bräuchten.





Feuerwehruzufahrten immer Freihalten - auch in der Winterzeit!



Feuerwehruzufahrten dienen dazu, Einsatzkräften der Feuerwehr mit den Einsatzfahrzeugen ein schnelles Eingreifen bei Bränden und anderen Gefahrenlagen zu ermöglichen.

Feuerwehruzufahrt

Gemeinde

Dazu werden Feuerwehruzufahrten mit einem Hinweisschild nach DIN 4066 mit der Aufschrift „Feuerwehruzufahrt“ und mit dem Schriftzug der anordnenden Gemeinde/Stadt oder auch einem Siegel gekennzeichnet.

Auf öffentlichen Straßen wird von der zuständigen Straßenverkehrsbehörde ein absolutes Halteverbot mit dem Zeichen 283 nach STVO und dem Zusatzschild „Feuerwehruzufahrt“ oder „Feuerwehranfahrtszone“ angeordnet.



Während im öffentlichen Bereich der zuständige Straßenbaulastträger (Gemeinde, Kreis, Staat) für die ständige Freihaltung verantwortlich ist, sind für Feuerwehruzufahrten auf Privatgrundstücken die Eigentümer selbst verantwortlich. Dies ist vergleichbar mit der Verkehrssicherungspflicht des Eigentümers auf Straßen und Wegen.

Die ständige Freihaltung aber auch Benutzbarkeit bezieht sich gerade in der Winterzeit auch auf die Schnee- und Eisfreihaltung der gekennzeichneten bzw. für die Feuerwehr befestigten Flächen.

Auch wenn es komisch aussieht, dass man quasi auf der befestigten Rasenfläche schneeräumen muss, so sind doch die Eigentümer dazu verpflichtet, die Benutzbarkeit jederzeit sicherzustellen.

Wenn gerade in der Winterzeit z.B. eine Drehleiter der Feuerwehr nicht oder auch nur schneebedingt verzögert auf der Feuerwehruzufahrt auf einem Privatgrundstück eine Personenrettung durchführen kann, kann der Eigentümer u.U. zur Verantwortung gezogen werden.

Auch hier gilt der Spruch – Die Feuerwehr hilft – vorbeugen musst Du!

Rechtsgrundlagen:

Artikel 5 Absatz 2 der Bayerischen Bauordnung; § 22 Absatz 1 der Verordnung über die Verhütung von Bränden;

Herausgegeben vom Landesfeuerwehrverband Bayern e.V.
Carl-von-Linde-Straße 42, 85716 Unterschleißheim, Telefon: 089 388 372 - 0

Wollen auch Sie uns **UNTERSTÜTZEN?**

geraetehaus@feuerwehr-harthof.de

Telefon: 089 / 313 00 77

www.feuerwehr-harthof.de

Wir freuen uns auf
Ihre Nachricht!



Impressum

Herausgeber:	Freiwillige Feuerwehr Harthof
Verantwortlicher:	Thomas Lommer (Abteilungsleiter)
Textbeiträge:	
Auflage:	300 Stück
Fotos:	Bildstelle Berufsfeuerwehr München Freiwillige Feuerwehr Harthof Privat
Sponsoring:	
Gestaltung:	Florian Ziegler

Verein der Freiwilligen Feuerwehr Harthof e.V.

Aufnahmeantrag
(als förderndes Mitglied)

Änderungsmeldung
(für bestehende Mitgliedschaft)

Name: _____ Vorname: _____ Geburtsdatum: _____

Anschrift: _____

Telefon: _____ Fax: _____

E-Mail: _____

Ich wünsche Informationen über
Veranstaltungen des Vereins

per E-Mail / Fax

per Post

Der Jahresbeitrag beträgt mindestens 12€ (Stand 01.01.2004). Alle Beiträge und evtl. zusätzliche Spenden sind steuerlich absetzbar, da wir als gemeinnütziger Verein anerkannt sind.

Ich wünsche einen Jahresbeitrag in Höhe von _____ €.

Ort, Datum

Unterschrift

Einzugsermächtigung

Hiermit ermächtige ich den Verein der Freiwilligen Feuerwehr Harthof e.V., den Jahresbeitrag in der oben genannten Höhe von folgendem Konto abzubuchen.

Kontoinhaber (Name, Vorname): _____

Kontonummer: _____ Bankleitzahl: _____

Geldinstitut: _____

Wenn das Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens des Geldinstituts keine Verpflichtung zur Einlösung.

Diese Ermächtigung kann jederzeit von mir widerrufen werden.

Ort, Datum

Unterschrift (des Kontoinhabers)

An den
Verein der Freiwilligen
Feuerwehr Harthof e.V.
Heimperthstr. 1
80935 München